

Monetäre Außenwirtschaft

Von

Prof. Dr. Karl-Heinz Moritz

und

Prof. Dr. Georg Stadtmann

2., vollständig überarbeitete Auflage

Verlag Franz Vahlen München

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abbildungsverzeichnis	XV
Tabellenverzeichnis	XIX
Symbolverzeichnis	XXI
Kapitel 1: Einführung	1
Kapitel 2: Aufbau der Zahlungsbilanz	5
2.1 Die Bestandteile der Leistungsbilanz	5
2.2 Die Bilanz der Vermögensübertragungen	7
2.3 Die Bestandteile der Kapitalbilanz	7
2.4 Die Bilanz der ungeklärten Restposten	8
2.5 Der statistische Ausgleich der Zahlungsbilanz	8
2.6 Empirischer Befund	9
Kapitel 3: Außenwirtschaft und Wirtschaftskreislauf	11
3.1 Reale Beziehungen	11
3.2 Leistungsbilanzungleichgewichte	12
3.3 Monetäre Beziehungen	16
3.4 Zahlungsbilanzgleichgewichtskonzepte	19
Kapitel 4: Wechselkurs und intern. Handel	21
4.1 Einführung	21
4.2 Absolute Preisvorteile	21
4.3 Absolute Produktions- und komparative Kostenvorteile	23
4.4 Komparative Kosten- und absolute Preisvorteile	25
4.5 Modifikationen	27
4.6 Zusammenfassung der Ergebnisse	27
Kapitel 5: Internationale Geld- und Devisenmärkte	29
5.1 Einführung	29
5.2 Wechselkursbegriffe	29
5.2.1 Preis- und Mengennotierung der Wechselkurse	29
5.2.2 Brief- und Geldkurs, Sorten- und Devisenkurs	29

5.2.3	Effektiver (gewogener) Wechselkurs	30
5.2.4	Realer Wechselkurs	31
5.2.5	Die Terms of Trade	31
5.3	Der Devisenmarkt	32
5.3.1	Devisenangebot und Devisennachfrage	32
5.3.2	Teilnehmer am Devisenmarkt	34
5.4	Kursarbitrage	35
5.4.1	Devisenkursausgleichsarbitrage	35
5.4.2	Dreiecksarbitrage	35
Kapitel 6: Zahlungsbilanzausgleich		37
6.1	Einführung	37
6.2	Zahlungsbilanzfinanzierung	38
6.3	Zahlungsbilanzkorrektur	39
6.3.1	Zahlungsbilanzausgleichsmechanismen	39
6.3.2	Wirtschaftspolitische Maßnahmen	40
6.3.3	Wechselkursänderungen	42
Kapitel 7: Elastizitätsansatz		45
7.1	Einführung	45
7.2	Wechselkursänderung und Leistungsbilanz	46
7.2.1	Annahmen	46
7.2.2	Gleichgewicht am Ex- und Importmarkt	47
7.2.3	Wechselkursänderungen	48
7.2.4	Robinson-Bedingung und Marshall-Lerner-Bedingung	52
7.2.5	Der J-Kurveneffekt	54
7.3	Die Stabilität des Devisenmarktes	55
7.4	Wechselkursänderung und Terms of Trade	58
7.5	Der direkte internationale Preiszusammenhang	59
7.6	Weiterführende Überlegungen	61
7.7	Zusammenfassung	62
Kapitel 8: Das Mundell-Fleming-Modell		63
8.1	Einführung	63
8.2	Die Märkte des Grundmodells	63
8.2.1	Der Gütermarkt	63
8.2.2	Der Geldmarkt	65
8.2.3	Der Devisenmarkt	66

8.3	Die Modellvarianten	70
8.4	Devisenmarktausgleichsmechanismen	71
8.5	Geldpolitik	72
8.5.1	Geschlossene Volkswirtschaft	73
8.5.2	Feste Wechselkurse mit Neutralisierung	74
8.5.3	Feste Wechselkurse ohne Neutralisierung	74
8.5.4	Flexible Wechselkurse	74
8.5.5	Fazit	76
8.6	Fiskalpolitik	76
8.6.1	Geschlossene Volkswirtschaft	76
8.6.2	Feste Wechselkurse mit Neutralisierung	77
8.6.3	Feste Wechselkurse ohne Neutralisierung	77
8.6.4	Flexible Wechselkurse	78
8.7	Übertragungseffekte aus dem Ausland	80
8.7.1	Zinserhöhung im Ausland	80
8.7.2	Erhöhung des Auslandseinkommens	82
8.7.3	Expansive Geldpolitik im Ausland	84
8.7.4	Expansive Fiskalpolitik im Ausland	84
8.8	Geld- und Fiskalpolitik eines großen Landes	85
8.8.1	Einführung	85
8.8.2	Geldpolitik bei festen Wechselkursen	86
8.8.3	Fiskalpolitik bei flexiblen Wechselkursen und vollständiger Kapitalmobilität	86
8.9	Wirtschaftspolitische Maßnahmen in einer Währungsunion	87
8.9.1	Annahmen	87
8.9.2	Graphische Darstellung	88
8.9.3	Geldpolitik	89
8.9.4	Fiskalpolitik	90
8.9.5	Zinserhöhung in den USA	91
8.10	Weiterführende Bemerkungen	92
8.11	Zusammenfassung	92
8.12	Anhänge	94
8.12.1	Wechselkursänderungen und Lage der IS - und ZZ -Kurve	94
8.12.2	Auslandseinkommen und Lage der IS - und ZZ -Kurve	94
8.13	Verhältnis der Steigungen von IS_D -Kurve und IS_F -Kurve	95

Kapitel 9: Neoklassische Synthese	97
9.1 Einführung	97
9.2 Die Güternachfragefunktion	98
9.3 Die Güterangebotsfunktion	99
9.3.1 Geschlossene Volkswirtschaft	99
9.3.2 Arbeitnehmer- und Produzentenreallohn	100
9.3.3 Inländisches Preisniveau und Güterangebot	101
9.3.4 Weitere Einflussgrößen des Güterangebots	103
9.4 Die Geldmarktgleichgewichtsbedingung	103
9.5 Das simultane Gleichgewicht auf Geld- und Gütermarkt	104
9.6 Abwertung der Inlandswährung.	104
9.7 Geldpolitik	105
9.7.1 Feste Wechselkurse	106
9.7.2 Flexible Wechselkurse	106
9.8 Fiskalpolitik	107
9.8.1 Feste Wechselkurse	108
9.8.2 Flexible Wechselkurse	109
9.9 Veränderungen des Preisniveaus im Ausland	109
9.10 Wirtschaftspolitische Implikationen	110
9.10.1 Feste Wechselkurse	110
9.10.2 Flexible Wechselkurse	110
9.11 Weiterführende Überlegungen	111
Kapitel 10: Monetäre Zahlungsbilanztheorie	113
10.1 Der Grundgedanke	113
10.2 Annahmen	113
10.3 Das Gleichgewicht	114
10.4 Datenänderungen	115
10.4.1 Expansive Geldpolitik	115
10.4.2 Abwertung der Inlandswährung	116
10.4.3 Anstieg des Volkseinkommens	117
10.5 Zwei große Länder	118
10.5.1 Annahmen	118
10.5.2 Expansive Geldpolitik im Inland	119
10.5.3 Abwertung der Inlandswährung	120
10.6 Beurteilung	121

Kapitel 11: Systematik von Wechselkursatheorien	123
Kapitel 12: Kaufkraftparitätentheorie	127
12.1 Einleitung	127
12.2 Die absolute Kaufkraftparitätentheorie	127
12.3 Empirischer Befund zur absoluten KKP	129
12.4 Ursachen für die Abweichungen von der absoluten KKP	130
12.4.1 Überblick	130
12.4.2 Unterschiedliche Inflationsmessungen und nicht homogene Güter	131
12.4.3 Existenz nicht handelbarer Güter	132
12.4.4 Behinderung der Arbitrage	133
12.5 Die relative Kaufkraftparitätentheorie	134
12.6 Empirischer Befund zur relativen KKP	135
12.7 Die Balassa-Samuelson-These	138
12.8 Inflationsunterschiede in einer Währungsunion	139
12.9 Kaufkraftparitätentheorie und Wohlfahrtsvergleiche	141
12.10 Fazit	143
Kapitel 13: Finanzmarkttheorie	145
13.1 Einführung	145
13.2 Begriffe	146
13.3 Die gedeckte Zinsparität	148
13.4 Die ungedeckte Zinsparität	152
13.5 Terminspekulation	155
13.6 Portfoliotheorie des Wechselkurses	156
13.6.1 Einführung	156
13.6.2 Die Märkte des Portfoliomodells	156
13.6.3 Grafische Darstellung des Gleichgewichts	158
13.6.4 Vermögensstrukturänderungen	160
13.6.5 Vermögensniveauänderungen	163
13.6.6 Verbindung der Portfoliotheorie mit dem Mundell-Fleming- Modell	166
13.6.7 Verbindung der Portfoliotheorie mit der neoklassischen Syn- these	167
13.6.8 Kritik	168
13.6.9 Zusammenfassung	168
13.6.10 Anhang: Vergleich der Steigungen von <i>FF</i> - und <i>BB</i> -Kurve	169

Kapitel 14: Monetäre Wechselkursstheorie	171
14.1 Monetäre Wechselkursstheorie bei flexiblen Preisen	171
14.1.1 Annahmen	171
14.1.2 Der gleichgewichtige Wechselkurs	171
14.1.3 Einflussgrößen des Wechselkurses	173
14.2 Das Dornbusch-Modell	175
14.2.1 Einführung	175
14.2.2 Annahmen	176
14.2.3 Die Zinsparitätskurve	176
14.2.4 Die LM-Kurve	177
14.2.5 Das Gleichgewicht	178
14.2.6 Erhöhung der Geldmenge	178
14.3 Zusammenfassung	181
Kapitel 15: Neuere Entwicklungen	183
15.1 Einführung	183
15.2 Devisenmarkteffizienz	183
15.3 Empirische Evidenz	185
15.4 News-Ansatz	187
15.5 Der Risikoprämienansatz	188
15.6 Spekulative Blasen (Bubbles)	188
15.6.1 Never-Ending-Bubbles	188
15.6.2 Bursting-Bubbles	191
15.6.3 Beurteilung	192
15.7 Chartanalyse	193
Kapitel 16: Überblick über Währungssysteme	195
Kapitel 17: Der klassische Goldstandard	197
17.1 Funktionsweise des Goldstandards	197
17.2 Beurteilung des Goldstandards	198
Kapitel 18: Das Bretton-Woods System	201
18.1 Funktionsweise und Spielregeln	201
18.2 Funktionsprobleme	204
Kapitel 19: Das Europäische Währungssystem	207
19.1 Vorgeschichte	207
19.2 Das Wechselkurssystem	207

19.3	Die Anlaufphase (1979–1983)	209
19.4	Die Konsolidierungsphase (1983–1987)	212
19.5	Stabilitäts- und Asymmetriephase (1987–1992)	213
19.6	Die Krisen (1992–1993)	214
19.6.1	Die Chronologie der Ereignisse	214
19.6.2	Ursachen der Krise	216
Kapitel 20: Die Europäische Währungsunion		221
20.1	Entstehungsgeschichte	221
20.2	Institutionelle Regeln	222
20.2.1	Der Stufenplan	222
20.2.2	Die Konvergenzkriterien	223
20.2.3	Der Stabilitäts- und Wachstumspakt	227
20.2.4	Der Aufbau des Europäischen Zentralbankrates	230
20.2.5	Die Währungsumstellung	231
20.2.6	Der Europäische Wechselkursmechanismus (WKM II)	231
20.3	Theorie optimaler Währungsräume	232
20.3.1	Einführung	232
20.3.2	Auswirkungen eines asymmetrischen Nachfrageschocks	233
20.3.3	Faktorpreisänderung	234
20.3.4	Arbeitskräftebewegung	235
20.3.5	Internationaler Finanzausgleich	236
20.3.6	Offenheitsgrad einer Volkswirtschaft	236
20.3.7	Produktdifferenzierung	237
20.3.8	Kritische Würdigung	237
20.4	Kosten und Nutzen einer Währungsunion	238
20.4.1	Kosten	238
20.4.2	Nutzen	239
20.5	Abschließende Beurteilung	244
Kapitel 21: Fragen & Antworten		247
21.1	Fragen	247
21.2	Antworten	260
Literaturverzeichnis		283
Stichwortverzeichnis		287